



KONTAKTE

Gemeindebrief der Katholischen Kirchengemeinde Stuttgart-Stammheim

Sie haben die Wahl

Liebe Gemeindemitglieder,

am 30.03.2025 finden die nächsten Kirchengemeinderatswahlen im Bistum Rottenburg-Stuttgart statt. Bei diesen Wahlen werden innerhalb der einzelnen Kirchengemeinden die Gremien gewählt, deren Aufgabe es ist, das Zusammenleben in den Gemeinden zu organisieren und die ordnungsgemäße Verwaltung der Kirchensteuern sicherzustellen.

Dankenswerterweise haben sich zu dieser Wahl 18 Kandidaten gefunden, die bereit sind, mitzumachen. Der jetzige KGR hat darum die Zahl der Mitglieder im KGR von 10 auf 15 Personen erhöht. Jetzt fehlt nur noch eine hohe Wahlbeteiligung, um der Wahl einen würdigen Rahmen zu geben.

Alle wahlberechtigten Gemeindemitglieder erhalten demnächst die Wahlunterlagen per Post zugestellt. Sie haben nun die Möglichkeit, in aller Ruhe zu Hause zu wählen und dann die Wahlunterlagen in den Briefkasten beim Pfarrbüro einzuwerfen um Postgebühren zu sparen. Sie dürfen aber auch die Wahlunterlagen per Post zur Zustellung abschicken. Wählen Sie bitte rechtzeitig und bedenken Sie die verlängerten Brieflaufzeiten, welche sich in letzter Zeit eingestellt haben.

Selbstverständlich können sie die Wahlunterlagen auch am Wahltag, dem 30.03.2025 in die Urne einwerfen, z.B. 9.00-9.30 vor dem Gottesdienst, oder ca. 10.30- 12.00 nach dem Gottesdienst.

Bitte nutzen Sie Ihr Wahlrecht!

KOMM ENTSCHEIDE MIT



Adventsmarkt am 30. November 2024

Auch 2024 waren die katholische Kirchengemeinde und die KJG wieder auf dem Stammheimer Adventsmarkt, der traditionell am Samstag vor dem 1. Advent von 12 bis 19 Uhr im Hof hinter dem evangelischen Gemeindehaus in der Kameralamtsstraße stattfindet, mit jeweils einem Stand vertreten.

Die Vorbereitungen für den Adventsmarkt beginnen schon im Sommer, wenn Reiner Dölfel von den Freufis, einem Verein zur Unterstützung der Jugendarbeit, zu einer ersten Besprechung einlädt. Dabei wird eine Liste aller Mitwirkenden erstellt und das Angebot sowie der Platz- und Strombedarf aller Stände ermittelt. Am Tag vor der Veranstaltung, am Freitagnachmittag, wird von den Mitgliedern des Festausschusses das benötigte Material aus Kirchturm, Pfarrhausgarage und Pfarrhauskeller geholt und in den Anhänger der KJG geladen. Am Samstagmorgen um 8:30 Uhr wird der Anhänger zum evangelischen Gemeindehaus gefahren und direkt mit dem Aufbau begonnen. Ohne Schnee und Eis auf dem Platz und mit vielen Helfern geht der Aufbau in diesem Jahr recht zügig.

Pünktlich um 12 Uhr waren dann alle Stände aufgebaut, eingerichtet und geschmückt, und die ersten Besucher standen schon auf dem Platz, um ein Mittagessen zu bekommen. Um bei der Begrüßung durch den Bezirksvorsteher Herrn Deifel und Vertreter der evangelischen Kirchengemeinde ein größeres Publikum zu erreichen, fand diese erst um 15 Uhr statt. Die insgesamt 9 Stände auf dem Platz und das Café im Gemeindehaus boten für alle Besucher ein umfangreiches Angebot an Essen und Getränken sowie Bastelarbeiten und Dekoration. Traditionell hatten auch der Kinderchor und der Posaunenchor ihren Auftritt um für Unterhaltung zu sorgen.

Den ganzen Nachmittag war der Adventsmarkt gut besucht. Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt und die dezente Beleuchtung sorgten für eine weihnachtliche Stimmung auf dem Platz. Um 19 Uhr waren dann aber nur noch wenige Besucher vor Ort und es konnte pünktlich mit dem Abbau begonnen werden. Für die Mitglieder des Festausschusses endete der lange Tag um ca. 22 Uhr, als das benötigte Material gereinigt und aufgeräumt ist. Doch gerade in der heutigen Zeit, ist es uns wichtig, zusammen mit der KJG die katholische Kirchengemeinde bei Veranstaltungen im Stadtbezirk zu repräsentieren.

Klaus Bramkamp



Nächstenliebe und Mitmenschlichkeit



Sankt Martin

Als es im November kühler und die Tage kürzer wurden, war es Zeit, Licht und Wärme in die Dunkelheit zu bringen und einer bekannten Tradition unserer Kirchengemeinde zu folgen - dem St. Martins Fest.

Sankt Martin ist für uns jedes Jahr etwas Besonderes. Wochen vorher basteln die Kindergartenkinder ihre Laternen, singen Laternenlieder und bereiten sich somit auf den Laternenumzug vor. Organisiert von den Eltern und dem Kindergarten-Team fand am 11.11.2024 das Spiel vom frierenden Bettler und Sankt Martin statt. Anschließend ritt Sankt Martin mit seinem Pferd und führte den Laternenumzug bis zur Kath. Kirche Zum Guten Hirten an. Wir legen viel Wert drauf, die Kinder daran zu erinnern wie wichtig es ist, mit dem zu teilen der in Not ist. Sankt Martin ist ein Musterbeispiel der Nächstenliebe und Mitmenschlichkeit. Es gibt aber auch andere Heilige, über die wir Kindern erzählen möchten: St Josef, dem Zimmermann aus Nazareth.

Der Beruf des Handwerkers Josef ist für uns zur Zeit präsenter denn je. Mit großer Spannung verfolgen wir den Abriss und den Neubau unseres Kindergartens Zum Guten Hirten. Passend zum Thema werden wir am Sonntag, den 23.03.2025 um 09:30 Uhr den Gottesdienst mitgestalten, zudem wir hiermit herzlich in die Kath. Kirche Zum Guten Hirten einladen.

Das Kiga-Team Franz von Assisi



Liebe Krippenspielkinder, liebe Sternsinger,

ca. 55 Kinder und Jugendliche waren über die Weihnachtszeit in Aktion, um anderen Menschen eine Freude zu machen!

Fast die ganze Adventszeit haben 25 Kinder geprobt, auswendig gelernt, um am Heiligen Abend vor einer vollen Kirche die Geschichte von Christi Geburt zu spielen. Die Zuschauer, egal ob groß oder klein, schauten und hörten sehr aufmerksam zu und hatten ihre Freude daran.

Ein paar Tage später trafen sich ca. 30 Kinder und Jugendliche im evangelischen Versammlungsraum, verkleideten sich als Caspar, Melchior und Balthasar, die Sternträger seien nicht vergessen, denn so beginnt jede Sternsingerkarriere. In Gruppen besuchten sie viele Familien, die sie eingeladen hatten, sangen von den Heiligen Drei Königen und brachten den Segen in jedes Haus.

Die Familien hatten ihre Freude daran ... und die Sternsinger auch - an dem herzlichen Empfang und an den vielen süßen Gaben. Fast nebenbei wurden ca. 4000 € für Kinderprojekte in Afrika und Südamerika gesammelt. Ein ganz herzliches Vergelt's Gott

- all den Kindern und Jugendlichen, die mit großer Freude bei der Sache waren,
- den Familien, die Herzen und Hände öffneten und reichlich gegeben haben,
- den erwachsenen Helfern, die alles organisiert und die Gruppen begleitet haben und nicht zuletzt der evangelischen Gemeinde, deren Versammlungsraum wir benutzen durften.

Wir sagen auf Wiedersehen bis zum nächsten Jahr, C + M + B
Herzliche Grüße Ede Scherrenbacher

Skifreizeit 24/25 der KjG

Das Jahr neigte sich dem Ende zu. Für die KjG hieß das: Nicht mehr lang bis zur Skifreizeit.

Auch letztes Jahr hat die Skifreizeit der KjG Stammheim erneut stattgefunden. Seit mehr als 50 Jahren bleibt diese Tradition nun erhalten, indem junge Menschen sich die Mühe machen, eine solche Freizeit für sich und andere zu organisieren.

Wie die letzten Jahre auch ging die Reise in die schöne Schweiz nach Alt St. Johann. Die 8 Tage Freizeit vom 26.12.24 bis 2.01.25 war auch 2024 mit 30 Anmeldungen und 3 Gästen prall gefüllt. Mit 7 privaten Autos und Bussen sind wir also am Morgen des 26.12 losgefahren und haben das Abenteuer beginnen lassen.

Die ganze Woche über wird zusammen gekocht, gelacht, Ski gefahren und geputzt. An Silvester gibt es natürlich wie immer eine Mottoparty. Das diesjährige Motto war: Sportler in ihrer typischen Kleidung. Doch weil einmal verkleiden nicht reicht, geht es am nächsten Tag natürlich noch mit Kostümen wie Bademänteln, Tierverkleidungen usw. auf die Piste.

Und so schnell wie sie gekommen ist, ist die Freizeit dann auch schon wieder vorbei. Am Abend der Ankunft wird dann noch gemeinsam gegessen und die verbrachte Zeit genossen. Umso mehr freuen wir uns deshalb aufs neue Jahr und natürlich unseren Nachtreff.

Pfarrleiterwahl für 2025

Am 24. November war es wieder soweit und die KjG-Mitglieder durften ihre Stimmen für die neuen Pfarrleiter 2025 abgeben. Zur Wahl standen Laura Walter(22) und Luca Vendola(18).

Das Wahllokal im Pfarrhaus war dieses Mal von 16 bis 17 Uhr geöffnet und ermöglichte den Mitgliedern, welche nicht bereits per Briefwahl abgestimmt hatten, noch ihre Stimmen abzugeben. Ab 17 Uhr ging es dann mit der „Wahlparty“, also der Mitglieder-Versammlung weiter. Auf dem Programm standen folgende Punkte:

- Der Finanzbericht, die Entlastung der Kassenprüfer, ein paar Quizfragen, die Bekanntgabe der Wahlergebnisse und natürlich eine Essens-Pause.

Die Wahl haben Luca und Laura gewonnen und wurden somit beide ins Amt gewählt. Herzlichen Glückwunsch den neuen Pfarrleitern und danke an jeden der dabei war.

Rundzelt 2025

Das Jahr nimmt wieder seinen Lauf und die KjG wacht wieder aus ihrem Winterschlaf auf. Konkret bedeutet das: Es stehen wieder große Aktionen an.

Auch dieses Jahr lädt die KjG Sie herzlich zu einer langjährigen Tradition, dem Rundzelt, ein. Der Umbau unserer Kirche und des Gemeindezentrums bringt so einige Veränderungen mit sich, unter anderem auch, dass das Rundzelt nicht mehr wie gewohnt stattfinden kann. - Keine Angst, es ändert sich nur der Ort :-)

Da unser ehemaliger Standort nicht mehr verfügbar ist, werden wir auf einen nahegelegenen Ort umsteigen, der die Verbindung zur Kirche und Gemeinde immer noch repräsentiert.

Das Rundzelt wird in diesem Jahr **vom 11.05 bis 17.05** stattfinden, wobei die Gemeinde es eventuell für 2 weitere Tage nutzen wird, um den Gewinn der Finanzierung des Gemeindezentrums beizusteuern.

Informationen zum Veranstaltungsort erhalten Sie zeitnah durch unsere Werbung. Ihre KjG

Sommerfreizeiten 2025

Auch in diesem Jahr finden wieder unsere Sommerfreizeiten statt. Für **Kinder** von 6 – 11 Jahren geht es vom **03.08 bis zum 10.08** auf die **KiSo** nach Elchingen (Neresheim) auf den „Härtsfeldhof“.

Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren erwartet vom **03.08 bis 15.08** ein **Zeltlager** auf einer Wiese bei Elchingen. Teilnehmer*innen beider Freizeiten können sich auf ein spannendes und abwechslungsreiches Programm aus Bastelangeboten, Spielen, Spaß und jeder Menge Action freuen.

Weitere Infos und Anmeldung (**Anmeldefrist bis 30.06.25**) unter kjg-stammheim.com/freizeiten

Auf unseren Freizeiten sind alle Kinder willkommen! Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.



**Endlich sieht
man was**

Wer in diesen Tagen an unserem Gemeindezentrum vorbeigeht, sieht, dass der Abriss in vollem Gange ist und ist erstaunt, wie schnell er voranschreitet.

Aber bis wir so weit waren, musste einiges vorbereitet werden. Immer wieder waren Gemeindemitglieder zur Mithilfe angefragt. Tatsächlich ließen sich mehr als 40 Personen ansprechen und halfen fleißig mit. Aus- und Umräumen von Gemeindesaal, Jugendräumen, Nebenräumen und nicht zuletzt der Bühne über dem Hauptschiff der Kirche.

Jeder freie Winkel, vom Keller bis zum Dachboden in Pfarrhaus und Turm wurde für Material verplant, das immer wieder gebraucht wird, Stühle und Tische in St. Albert eingelagert, mindestens sechs Schuttmulden an Müll, Holz- und Metallabfällen entsorgt.... Die KjGler legten ebenso fleißig Hand mit an und sortierten ihre Freizeitmaterialien, zogen einiges davon nach Elchingen um und gruben Tonnen von Pflastersteinen vor dem Clubraum aus, die für den neuen Grillplatz wiederverwendet werden sollen.

Ab dem 18.11.2024 sollte mit dem Einbau der Deckenstrahlheizung begonnen werden. Diese Arbeiten waren bis Mitte Dezember geplant, damit wir Weihnachten in einer warmen Kirche feiern können.

Aber: So viel zur Planung!

Die Wirklichkeit sah ganz anders aus: Der Einbau verschob sich in den Januar und wird Stand heute noch bis Ende Februar/Anfang März 2025 andauern. Nichts war es mit einer warmen Kirche an Weihnachten. Trotz ausgeliehener Heizstrahler war es in unserer Kirche erbärmlich kalt. Auch dicke Mäntel und etwas gekürzte Gottesdienste reichten nicht, um zu verhindern, dass man in kürzester Zeit zum Eiszapfen wurde.

Doch nun schauen wir mit Zuversicht nach Vorne. Auf jeden Fall heißt das aber auch:

Immer wieder flexibel reagieren, weil beim Bauen nicht alles genau geplant werden kann (haben wir schon gesehen), mit Staub und Dreck fertig werden, ...

Es heißt aber auch, sich an jedem Fortschritt freuen und zusammen überlegen, was wir tun können, um über diese schwierige Phase miteinander in Kontakt zu bleiben und uns nicht aus dem Blick zu verlieren.

Packen wir's an!



Zwei Zahlen zu wenig machen einen entscheidenden Unterschied!

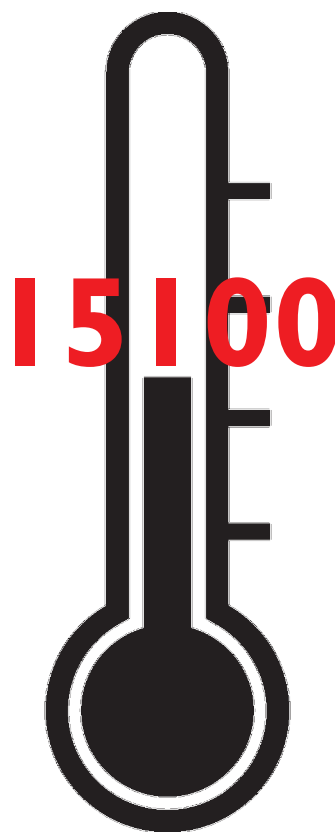
In der Letzten Ausgabe der Kontakte hat sich ein Fehler eingeschlichen, der etwas für Verwirrung gesorgt hat. Auf der Seite 4 ganz unten war die Kontonummer angegeben, auf welche Spenden für den Neubau unseres Gemeindezentrums überwiesen werden können. Leider gingen die letzten beiden Zahlen der Kontonummer unter, d. h. sie haben gefehlt. Ich wurde mehrfach auf diesen Fehler angesprochen und ich war nicht der einzige.

Es tut mir leid, dass dieser Fehler unterlaufen ist und dass Sie teils vergeblich versucht haben, eine Spende zu überweisen. Auch unser Pfarrbüro hatte mehr Arbeit und musste manche Anfrage wegen der Kontonummer beantworten.

Deshalb ist umso erfreulicher, dass trotzdem einige Spenden eingegangen sind. Allen Spendern sei an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön gesagt. Diese Spenden haben zusammen mit vielen Aktionen wie die Stankt Martin-Feier des Kindergartens, dem Adventsmarkt, dem Ausbau von Kupferteilen, die wir verkaufen konnten dazu beigetragen, dass unser Spendenkonto deutlich auf nunmehr knapp über 15.100 € angewachsen ist. Trotzdem ist es bis zu der vorgegebenen Zielmarke von 100.000 € an Spenden einzusammeln noch ein weiter Weg.

So sind wir auch weiterhin darauf angewiesen, dass sich noch Spender finden. Aber wir werden auch weitere Aktionen durchführen, damit das Spendenkonto anwachsen kann. Deshalb an dieser Stelle – nun die richtige - Kontonummer unseres Spendenkontos.

Stefan Kulle



IBAN: DE57 6005 0101 0001 3229 83

BIC: SOLADEST600

Verwendungszweck: Neubau Stammheim

Zur Wahl des Kirchengemeinderates 2025

- Sie haben maximal 15 Stimmen zu vergeben
- Sie dürfen einem Kandidaten, den Sie wählen möchten, nur 1 Stimme geben
- Machen Sie ein eindeutiges X in das Kästchen
- Sie können auch weniger als 15 Stimmen vergeben

Am **Wahltag**, dem **30.03.2025** können Sie ihren Stimmzettel vor dem Gottesdienst, z.B. **von 9.00-9.30 Uhr** oder nach dem Gottesdienst **von 10.30 - 12.00 Uhr** in die bereitstehende Urne **einwerfen**,

Auf den folgenden drei Seiten stellen wir Ihnen unsere Kandidatinnen und Kandidaten vor.



KGR Kandidatinnen und Kandidaten 2025



Marie-Anna Ellmer

74 Jahre, verw., 2 Kinder, Theologin i.R., zuletzt bei Missio Achen.

Mitglied im KGR und einigen Ausschüssen, Wortgottesfeierleiterin und Lektorin. Herzensschwerpunkte neue Gottesdienstformen, Eine-Welt-Arbeit, ökumenisches Friedensgebet.



Georg Faschingbauer

64 Jahre, verh., 2 Kinder, Krankenpfleger i.R.

Schon einmal im KGR von 1991 bis 2001.
Im Kirchenchor seit 1987, Lektor, Ökumeneausschuss seit 1991



Beate Haile

67 Jahre, Jahrgang 1958, verw., 1 Kind, Kita-Leiterin i.R.

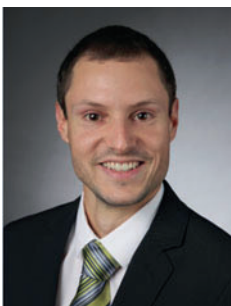
Mitglied im Bauausschuss,
Mitarbeit im Fest- und Härtsfeldausschuss.



Elke Herold

55 Jahre, verh., zwei Kinder, Floristin.

In der KJG groß geworden. Seit 5 Jahren im KGR.
Ich kümmere mich in der Kirche um den Blumenschmuck,
bin Wirt im Hirtenbistro und im Vorbereitungsteam der Sternsingeraktion.



Matthias Herzog

38 Jahre, Ingenieur.

Ehemaliger Jugendleiter der KjG, Oberministrant und Firmgruppenleiter.
Im KGR: Engagement für die Kirchengemeinde insgesamt,
Schwerpunkt Erhalt der Jugendarbeit.



Stefan Kulle

65 Jahre, verw. 2 Kinder, 2 Enkel, Polizeibeamter i.R.

Gewählter Vorsitzender des KGR.
Meine Anliegen: Neubau unseres Gemeindezentrums mit Kita,
das Profil unserer Gemeinde soll innerhalb der Gesamtkirchengemeinde sichtbar bleiben,
Ökumene, Jugendarbeit, Präsenz der Kirchengemeinde in der bürgerlichen Gemeinde.



Ann Kathrin Malkusch

21 Jahre, Studentin Maschinenbau

Seit 12 Jahren Ministrantin. Mein Schwerpunkt im KGR wäre die Jugend stärker zu vertreten und einzubinden.



Matthias Meßmer

verh., 59 Jahre, Schreiner und Altenpfleger im Vorruhestand.

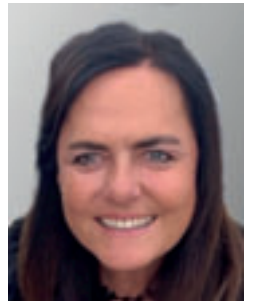
Seit 1975 Mitglied der KjG und seit 1981 Mithilfe bei der offenen Jugendarbeit in Stammheim. Mitarbeit bei Jugendgottesdiensten und im Jugendchor, ehemaliger Ministrant und Sternsinger.



Tobias Mörk

46 Jahre, Einkäufer bei Autozulieferer, wohne seit 2022 in Stammheim.

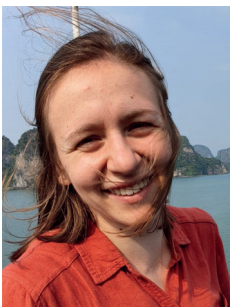
Bei meinen Gottesdienstbesuchen und im Hirtenbistro konnte ich die Gemeinde etwas kennen lernen. Als ehemaliger Ministrant ist mir kirchliche Mitarbeit wichtig. Daher möchte ich mich hier im KGR mit den mir gegebenen Fähigkeiten einsetzen.



Diana Neumann

geb. Schneider, 58 Jahre, verh. Stadtführerin (Fr. Schwätzle),

früher Mitglied der KjG. Würde mich Schwerpunktmäßig bei Festen engagieren.



Lisa Nguyen

geb. Hurst, 29 Jahre, verh., Physiotherapeutin.

13 Jahre KjG-Jugendleiterin, seit 20 Jahren Ministrantin. Im KGR: steht die Verbindung zwischen KjG und KGR im Vordergrund, besonders jetzt in der Umbauzeit. Gerne möchte ich die Anliegen der Gemeindemitglieder im KGR vertreten.



Edeltraud Scherrenbacher

71 Jahre, verh., pensionierte Grundschullehrerin.

KGR-Mitglied seit 2020, gewählte zweite Vorsitzende. Im Team Entwicklung und Durchführung von Gottesdiensten ohne Priester. Krippenspiel und Sternsinger, Wirt im Hirtenbistro. Vernetzung und Kommunikation der Gruppen untereinander. Raum und Ideen finden für Begegnungen, besonders in der Bauphase.

KGR Kandidatinnen und Kandidaten 2025



Günther Schiffko

74 Jahre, verh. 2 erwachsene Kinder. Versorgungstechniker i.R.

Seither im KGR als Mitglied in den Ausschüssen für Verwaltung- Härtsfeldhof- Feste, besonders auch dem Ökumenischen, sowie dem Ausschuss der Gesamtkirchengemeinde Nordstern.



Dr. Michaela Schmid

verh., 55 Jahre, Regierungsschuldirektorin,

seither Wortgottesfeierleiterin, Kommunionhelferin, Lektorin und im Pastoralausschuss. Kinder, Jugendliche und Inklusion sind mein Schwerpunkt.



Ursula Staudenmaier

68 Jahre, verh., 2 Kinder, Sozialpädagogin i.R.,

Unterstützung des „Synodalen Weges“ ist mir sehr wichtig. Mein Schwerpunkt ist es, mich für Reformen in der Katholischen Kirche einzusetzen.
Ich bin Mitglied im Frauenbund (KDFB)



Luca Vendola

18 Jahre, FSJ im Kinderhospitz,

Ministrant seit 10 Jahren, Jugendleiter seit 2 Jahren, Firmvorbereiter seit 2 Jahren.
Im KGR um: die Jugend mit der Gemeinde und Kirche zusammen zu bringen.



Stefan Weidner

59 Jahre Dipl.Biologe,

Mitglied im KGR, Ausschüsse: Pastorale Angebote, Öffentlichkeitsarbeit, Bauausschuss.
Verantwortlich für den Internetauftritt der Gesamtkirchengemeinde.
Wortgottesfeierleiter, Kommunionhelfer und im Kirchenchor.



Thomas Zisler

65 Jahre, Ingenieur,

Mitglied des KGR seit 1986, seither im Ökumene – und Festausschuss,
Kommunionhelfer und Mitglied im Kirchenchor.



Einladung ins Labyrinth

zum Singen und Tanzen am Mittwoch, den **2. Juli 2025, 19 Uhr** im Garten von St. Albert, Stuttgart, Wollinstraße 55

Wir laden alle ins sommerlich blühende Labyrinth ein, die mit uns diese Zeit mit allen Sinnen genießen und in fröhlicher Gemeinschaft mit Liedern und Tänzen feiern wollen. Ein kleiner Imbiss und kühle Getränke sorgen für das leibliche Wohl.

Wir freuen uns auf viele Gäste. Um einen Kostenbeitrag für Getränke wird gebeten. Bei Regen findet der Abend im Gemeindesaal von St. Albert statt. Freundeskreis Labyrinth Zum Guten Hirten, Stammheim und St. Antonius, Zuffenhausen



Taizé-Gebet



in Stammheim am Mittwoch, **25. Juni 2025 um 18 Uhr** in der Gut-Hirten-Kirche.

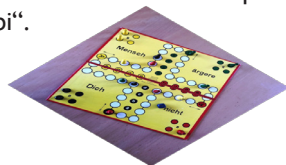
Unter dem Motto „Wo zwei oder drei versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen!“ sind alle eingeladen zum gemeinsamen Gebet. Meditative Gesänge und Textimpulse laden ein, auf Gott zu hören und ihm Raum zu geben.

Einladung zum Spiele-Nachmittag für Groß und Klein

am Samstag, **17. Mai 2025 von 14 bis 17 Uhr** in Zuffenhausen im Franz-Josef-Fischer-Haus, Zuffenhausen, Besigheimer Str. 19. Eingeladen sind alle „Spielfreudigen“ aus unseren vier Nordstern-Gemeinden. Wir sorgen für bekannte und neue Spiele - Gesellschaftsspiele für Groß und Klein - und das leibliche Wohl.

Schauen Sie mal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen tollen Nachmittag. Ein Spendenkörbchen wird aufgestellt sein. Mit dem Erlös unterstützen wir unser Gemeindeprojekt „Hilfe für Straßenkinder in Nairobi“.

Ausschuss Eine Welt - gemeinsam miteinander



Bibelkreis - Wir reden über Gott und die Welt

Die Bibel gemeinsam lesen und sich darüber austauschen, was die Texte für uns bedeuten können, dazu laden wir alle ein, die sich mehr Zeit nehmen wollen

- für das gemeinsame Bibel lesen.
- für verschiedene Methoden von Bibelteilen.
- für ein besseres Verständnis für schwierige und schwer verstehbare Texte.
- für offene Glaubensgespräche.
- für eine kurze Unterbrechung des Alltags.



Die Abende sind in der Regel einmal im Monat montags um **19.30 Uhr** im kleinen Sitzungsraum im Pfarrhaus Zum Guten Hirten Stammheim:

Termine 1. Halbjahr 2025:

24. März, 28. April, 26. Mai, 30. Juni und 28. Juli.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen und Gespräche.

Kontakt über Maria Reinauer, Maria Riedl und Marie-Anna Ellmer

Einladung zum Gottesdienst als Agape



Sonntag, **30. März 2025 um 09:30 Uhr** in der Kirche Zum Guten Hirten. Beim anschließenden Brunch wollen wir miteinander essen und ins Gespräch kommen.

Wie gehabt, soll jede/r etwas zum Buffet mitbringen. Kaffee und Tee werden von uns vorbereitet. Ausschuss Pastorale Angebote

Ökumenischer Kirchenspaziergang

in Stammheim, **15. Mai 25 um 18 Uhr**

Start: Melchiorstraße 20



Am Donnerstag, 15. Mai 2025 laden wir alle Interessierten herzlich zu einem Ökumenischen Kirchenspaziergang in Stammheim ein! Miteinander wollen wir uns auf den Weg machen und gemeinsam unsere Gotteshäuser besuchen.

Um 18 Uhr starten wir an der katholischen Kirche, Melchiorstr. 20, danach gehen wir über die evangelische zur neuapostolischen Kirche, wo uns gegen 19.30 Uhr ein gemütlicher Abschluss erwartet. Vor Ort wird es jeweils eine kleine Führung durch den jeweiligen Kirchenraum geben. Laufen Sie mit – wir freuen uns auf Sie! Ausschuss „Ökumene“, Stammheim

Ökumenisches Friedensgebet

in Stammheim jeden **ersten Montag** im Monat um **18 Uhr**.

Seit zwei Jahren laden die Katholische, Evangelische und Neuapostolische Kirchengemeinden zu einem ökumenischen Friedensgebet ein. Als Christinnen und Christen beten wir für das Ende von Krieg und Terror und um den Frieden auf der ganzen Welt. Die nächsten **Termine 2025** sind 7. 4., 5. 5., 2. 6., 7. 7., 4. 8., und 1. 9. Wegen Bauarbeiten finden die Gebete zur Zeit in der ev. Johanneskirche statt, ab Mai treffen wir uns wieder vor / in der kath. Kirche Zum Guten Hirten.



Ein Herz für... - Erstkommunion 2025

Unter dem Motto „Ein Herz für...“ bereiten sich seit Januar 14 Kinder aus Stammheim auf ihre Erstkommunion vor. Zwei Gruppentreffen haben bereits stattgefunden. Beim ersten ging es erstmal darum sich bewusst zu machen, dass es ein gemeinsamer Vorbereitungsweg ist und sich etwas mit dem Motto auseinanderzusetzen. Darüber hinaus kamen wir ins Gespräch über Gott und unsere je eigene Vorstellung von ihm. Außerdem ging es um das Thema „Beten – mit Gott sprechen“. Parallel zu den Kindern trafen sich auch die Eltern um mit Pfarrer Griesbeck über Gott, was wir glauben und wo es im Alltag vorkommt zu sprechen und sich auszutauschen.

Beim zweiten Treffen war das Thema „Kirche“. Die Kinder lernten die wichtigsten Dinge in der Kirche kennen und machten am Ende des Treffens eine kleine Kirchenführung für die Eltern. Am 12.3. findet für die Eltern um 19 Uhr der zweite Elternabend gemeinsam mit Zuffenhausen im Franz-Josef-Fischer-Haus (Besigheimer Str. 19, Zuffenhausen) statt.

Am 15.3. treffen sich die Kinder und Eltern zum dritten Mal - dann zum Thema „Kommunion“ - bevor am **27.4. um 10 Uhr** in der Kirche Zum Guten Hirten die **Erstkommunion** stattfindet. Für die Vorbereitung auf die Erstkommunion wünschen wir den Kindern und ihren Familien weiterhin viel Freude und bitten die Gemeinde um Ihr begleitendes Gebet.

Firmvorbereitung als Glaubenskurs

Montags- und Dienstagsgruppe in unserer Gesamtkirchengemeinde auf dem Weg

Die diesjährige Firmvorbereitung in der Gesamtkirchengemeinde wird in zwei Gruppen organisiert. Eine aus den Stammheimer und Roter Jugendlichen bestehende Montagsgruppe trifft sich von März bis Juli an den Montagabenden und eine Dienstagsgruppe der Zuffenhausener und Freiburger an den Dienstagabenden.

Wie schon in den vergangenen zwei Jahren wird ein Gruppenwochenende auf dem Härtsfeldhof in Elchingen den Beginn setzen. Die kommenden Gruppenabende werden nach dem Modell der Alpha-Glaubenskurse veranstaltet: Der Abend beginnt mit einem gemeinsamen Abendessen. Es folgen als Impuls kurze Videos, in denen Jugendliche zu Glaubensthemen wie Jesus, Kirche oder Heiliger Geist interviewt werden. Daran anschließend tauschen sich die Firmbewerber auch selbst über das Thema des Abends aus. Die Alpha-Glaubenskurse möchten kein „Firmunterricht“ sein, worin die Teilnehmenden belehrt werden, sondern gehen vielmehr davon aus, dass Jeder schon seine individuellen, persönlichen Erfahrungen mit dem Glauben mitbringt und sich das Lernen untereinander im gemeinsamen Gespräch ereignet.

Die **Firmgottesdienste** in unserer Gesamtkirchengemeinde finden dieses Jahr am Samstag, **5. Juli** in St. Laurentius in Freiberg statt. Das Sakrament der Firmung wird in diesem Jahr Pfarrer Manfred Griesbeck spenden, und die Stammheimer Kirchenband „Krach im Keller“ wird die Firmung musikalisch begleiten.

Den Sonntagsgottesdienst am 6. April um 9.30 Uhr in der Guthirtenkirche feiern die Firmbewerber zusammen mit der Kirchengemeinde. Pfr. Alexander Haas



Die Kar- und Ostertage werden von unserem Kirchenchor unter Leitung von Thomas Hölz mitgestaltet.

Am **Karfreitag, 15 Uhr**, wird der Chor mit Passionsmotetten und Werken vom frühen Barock bis in die Moderne zur Karfreitagsliturgie beitragen, darunter Choräle aus der Johannes-Passion von J. S. Bach, aber auch mit Werken von Antonio Lotti und Tomas Louis de Victoria, italienischen und spanischen Meistern der Alten Musik, in denen die jahrhundertealte Kontinuität des musikalischen Glaubenslebens der Kartage zum Ausdruck kommt.

Am **Ostersonntag** wird der Festgottesdienst um **9.30 Uhr** in der Gut-Hirten-Kirche mit der Missa in C-Dur, der sog. ‚Spatzenmesse‘, von W.A. Mozart musikalisch gestaltet. Die 1775/1776 in Salzburg komponierte Messe für Solisten, Chor und Orchester zählt zum Typus der „Missa brevis et solemnis“, das heißt sie ist zwar zeitlich sparsam disponiert, weist dennoch mit Trompeten und Pauken eine sehr festliche Instrumentalbesetzung auf. Den volkstümlichen Beinamen „Spatzenmesse“ verdankt das Werk dem ein Spatzengezwitscher imitierenden Klangmotiv der Violinen im Sanctus. Geplant ist außerdem das besinnlich-festliche Werk „Wir danken dir“ von J. S. Bach, das der Komponist gleich an zwei verschiedenen Stellen in seine h-moll-Messe integrierte. Kein Osterfest ohne das ‚Halleluja‘ aus Händels Messias – so wird dieses Stück auch in diesem Jahr zu hören sein. Den Abschluss bildet zum Auszug ein virtuoses Instrumentalstück des Orchesters mit Teilen aus der Sonate D-Dur von Bachs Zeitgenossen Jan Antonin Reichenauer.

Dankbar schaut der Kirchenchor zurück auf ein unvergessliches Konzertereignis, das **90-Jahre-Jubiläum am 17.11.2024**. Das imposante Oratorium ‚Paulus‘ von Felix Mendelssohn Bartholdy in einer vollbesetzten Kirche gemeinsam mit Instrumentalisten der Stuttgarter Oper zur Aufführung zu bringen, war für die Chormitglieder ein eindruckliches Erlebnis, das von den Zuhörern mit begeisterndem Applaus bedacht wurde. Auch die mangelnde Heizung frischen Raumtemperaturen konnten der Konzertstimmung nichts anhaben. So bleibt der ‚Paulus‘ in Erinnerung als Werk, das mit seiner Strahlkraft die Herzen von Menschen zu berühren vermag.



Rückblick: Gemeindefahrt 2024 nach Malta Kulturen erleben - Menschen begegnen -

Die Herbstreise 2024 führte eine Gruppe reiselustiger Gemeindeglieder nach Malta, der Insel zwischen Europa und Afrika. Von einem Standpunkt aus erkundeten wir eine Woche lang historische Ritterstädte, imposante Befestigungsanlagen, prachtvolle Kirchen und Kathedralen und Überreste aus lang vergangenen Zeiten. Zwei Steinzeittempel auf Malta und ein Megalith-Tempel auf der Nachbarinsel Gozo (alle UNESCO- Weltkulturerbe) gaben Zeugnis vom Leben vor ca.5000 Jahren .

In den Städten bummelten wir durch malerische Gassen mit bunt bemalten Haustüren, Balkonen und Erkern, in den Fischerdörfern bestaunten wir die bunten Boote mit den traditionellen Augen am Bug.

Auf den Fahrten übers Land bewunderten wir die Natursteinmauern sowie Buchten und Küsten, oft von Türmen bewacht. Von so mancher Klippe auf Malta oder Gozo schweifte der Blick weit über Land und Meer.

Und bei der Hafenrundfahrt und Überfahrt nach Gozo sahen wir vom Kriegs- und Kreuzfahrtschiff bis zum Fischerboot alle Arten von Wasserfahrzeugen und genossen vom Meer aus den Blick auf Felsküsten, Mauern, Burgen, Zitadellen und schmucke Städte.

Wir begannen jeden Tag mit einer kurzen Morgenbesinnung von Ede Scherrenbacher, die auch zwei Andachten mit uns hielt: einmal im Höhlen-Heiligtum der Pauluskirche in Rabat, und in Mellieha neben der neubarocken Wallfahrtskirche Santa Marija, die leider nicht zugänglich war, mit weitem Blick über das Land.

Geplant und organisiert wurde die Reise wieder wie immer aufs Beste von Renate und Günther Schiffko, bei denen sich alle Teilnehmer für die erlebnisreichen Tage in froher und harmonischer Gemeinschaft herzlich bedanken.

Gabriele Oberkersch



Ausblick: Gemeindefahrt mit dem Bus vom 5. - 12.10.2025 nach Tschechien

Glanzlichter Böhmens und „Goldenes Prag“



Böhmen ist europäisches Herzland und voller kultureller Kostbarkeiten. Gleich einem Gang durch ein Freilichtmuseum besuchen wir historische Städte, deren Erhaltungszustand einzigartig ist. Die Landschaft Böhmens, romantisch und erhaben, mit welligen Ebenen, uralten Wäldern und gewundenen Tälern verzaubert den Besucher.

Wir besuchen Prag und machen Sie bekannt mit der „goldenen“ Stadt an der Moldau, die Karl IV. zur „Stadt der Städte“ machen wollte, und die Goethe als die „schönste Perle in der Krone aller Städte“ ansah.

Diese Rundreise will Einblick geben in das historische Erbe Böhmens sowie den Blick öffnen für die vielfältigen Beziehungen der deutsch-tschechischen Geschichte.

Auf einen Blick

- Anreise mit dem Bus ab Stuttgart nach Südböhmen
- Hotelbezug in Budweis
- Geplante Ausflüge an die Moldauschleife nach Krumau, zum Märchenschloss Frauenberg
- Hotelwechsel nach Prag – Besichtigung der „goldenen Stadt“

Das Reiseprogramm und -bedingungen sowie der Reisepreis sind im Flyer enthalten, der ab April in der Kirche im Schriftenstand ausliegt oder auf Anfrage bei Renate Schiffko: Tel.: 0711-82 51 84

Anmeldungen per Email bei Renate Schiffko.

– Email: renate.schiffko@gmx.de





In eigener Sache:

Bitte erstellen Sie Ihre Artikel ausschließlich nach folgenden Vorgaben:

Texte: MS-Word, Schrift Gill Sans MT, 10 Pt., einzeilig und ohne Formatierung, Dateiformat *.doc / *.docx; Ersatzweise nur Text *.txt; keine Fotos im Text

Bilder: immer separat und unbearbeitet, Format *.jpg, Auflösung 300 dpi, Modus CMYK

Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarramt, Melchiorstr. 20, 70439 Stuttgart,
Tel. 0711 / 80 14 14, www.stuttgstr-nordstern.de

Mitarbeiter: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit,
Alle Termine ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten
Gestaltung / Druckvorstufe: MKM S-Stammheim,
Druck: logo print GmbH, Metzingen
Bildquellen dieser Ausgabe: Alle Bilder wurden von Gemeindemitgliedern zur Verfügung gestellt oder kommen von lizenzfreien Bilddatenbanken.

**Redaktionsschluß für Themen in Ausgabe 2/2025
ist am 18 Juli 2025**



GOTTESDIENSTE

März

Fr	07	18.30	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag in der evang. Johanneskirche
Sa	08	18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore
So	09	09.30	Eucharistiefeier
Do	13	09.00	Eucharistiefeier
Sa	15	18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore
So	16	09.30	Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern
Do	20	09.00	Eucharistiefeier
Sa	22	18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore
So	23	09.30	Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor
Do	27	09.00	Eucharistiefeier
Fr	28	16.00	Eucharistiefeier im Luise-Schleppe-Haus
Sa	29	17.00	Beichtgelegenheit
		18.00	Vorabendmesse mit Buon Pastore
So	30	09.30	Wortgottesfeier

April

Do	03	09.00	Eucharistiefeier
Sa	05	18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore
So	06	09.30	Eucharistiefeier-Vorstellung der Firmlinge
		18.30	Bußfeier
Mo	07	18.00	Friedensgebet in der ev. Johanneskirche
Do	10	09.00	Eucharistiefeier
Sa	12	18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore
So	13	09.30	Eucharistiefeier mit Prozession
			Palmsonntag
Do	17	18.00	Abendmahl
Fr	18	15.00	Karliturgie mit dem Kirchenchor
			Karfreitag
Sa	19	21.00	Osternacht
So	20	09.30	Hochamt mit dem Kirchenchor
			Ostersonntag
Mo	21	09.30	Eucharistiefeier
So	27	10.00	Erstkommunion
			Ostermontag

Mai

Do	29	10.30	Eucharistiefeier in St. Albert
			Chr. Himmelfahrt

außerdem jeden Dienstag, 18.30 Eucharistiefeier Buon Pastore

Für alle Termine dieser Ausgabe gilt: Änderungen vorbehalten!